



Audit Gesunde KiTa Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom: 26.08.2016 Erstzertifizierung im Jahr: 2012

Allgemein

Name und Anschrift:	Kita Sonnenland, Hauptstraße 7, 01855 Lichtenhain		
E-Mail:	kita.sonnenland@asb-neustadt-sachsen.	Datum:	26.08.2016
Kitaleiter/-in:	Kristin Katzschner	Telefon:	035971 - 52 710
Träger:	ASB OV Neustadt/ Sachsen e.V.	Qualitätsbeauftragte/-r:	Kristin Katzschner

Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Kinder, Erzieher/-innen, Benennung weiteres Personal, Pädagogische Ansätze, KiTa-Profil, etc.)

- Platzzahl: lt. Betriebserlaubnis: 85 Kinder (davon bis zu 20 Krippenkinder/ bis zu 32 Hortkinder)
- Standort: im ländlichen Raum des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in Lichtenhain
- Personal: 1 Dipl. Sozialpädagogin (Einrichtungsleiterin), 5 Erzieherinnen, 1 Erzieherin in Ausbildung, zwei technische Mitarbeiter
- pädagogischer Ansatz: situationsorientierter Ansatz / Gesunde Kita

Kategorien

1. Gesundheitsverhältnisse

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">- Hortanbau und damit Verbesserung der räumlichen Voraussetzungen- Bau eines kleinen Sportplatzes --> Förderung der äußeren Beweglichkeit- umfangreiche Sanierung der Sanitärräume im Kindergartenbereich
Hindernisse und Stolpersteine:	<ul style="list-style-type: none">- innere Beweglichkeit mit Blick auf räumliche Voraussetzungen- enger finanzieller Spielraum

2. Gesundheitskompetenzen der Kinder

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">- Sport und Bewegung an frischer Luft/ Baden in der Toskana Therme als fester Bestandteil des Kita-Alltages- Kinder entwickeln ein Bewusstsein für gesunde Ernährung/ Kinderküche
Hindernisse und Stolpersteine:	<ul style="list-style-type: none">- Absicherung des Badetages durch zweiten Betreuer (aufgrund der veränderten personellen Struktur)



3. Kita-Kultur

Positive Entwicklung:

- Erweiterung Informationsmöglichkeiten durch übersichtliche Infotafeln, Aushänge, Wochenrückblick, digitaler Bilderrahmen,
- Kita bewirbt und beteiligt sich aktiv bei gesundheitsfördernden Projekten

Hindernisse und Stolpersteine:

- neue Wege der Elternarbeit entwickeln z.B. Elternstammtisch
- Eltern aktiver in Kita-Alltag einbeziehen z.B. bei Projekten

4. Gesundheitskompetenzen des KiTa-Personals

Positive Entwicklung:

- alle Mitarbeiter identifizieren sich mit dem Konzept "Gesunde Kita"
- Team geht wertschätzend miteinander um, Bedürfnisse der MA werden wahrgenommen, Gestaltungsspielraum eines jeden Mitarbeiters

Hindernisse und Stolpersteine:

- Absicherung der Pausen/ kleiner Pausenraum für Mitarbeiter in Planung
- geringer personeller Spielraum (z.B. bei Urlaub und Krankheit)

5. Kinderentwicklung

Positive Entwicklung:

- Partizipation im Hort: Hortrat/ Kinderkonferenz
- Lernorte außerhalb der Kita werden genutzt (z.B. Projekt "Wasser")
- Erz. sensibel für individuelle kindl. Entwicklung --> Erziehungspartnerschaft

Hindernisse und Stolpersteine:

- Betreuungsschlüssel
- Zeit für Fallbesprechung im Team begrenzt

6. Sicherheit

Positive Entwicklung:

- alle Mitarbeiter achten auf die Sicherheit in der Kita und sind sensibel für Gefahrenquellen, externe Kontrollen (Dekra, Arbeitsschutz) werden durchgeführt und Beanstandungen in Absprache mit Stadt/ Träger behoben

Hindernisse und Stolpersteine:

- o.g. Absprachen mit Stadt/ Träger sehr zeitaufwändig (Klettergerüst)



5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:

- Team arbeitet zielgerichtet an der Erfüllung gesetzter Qualitätsziele
- intensive Bearbeitung d. Kriterienkataloges "Gesunde Kita" wurde genutzt um Arbeit zu reflektieren --> alle MA offen für Weiterentwicklung

Hindernisse und Stolpersteine:

- QM-System transparent für alle Mitarbeiter gestalten
- schwangerschaftsbedingter Ausfall der QM-verantwortlichen Kollegin muss personell kompensiert werden --> Aufgabe übernimmt EL

Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die KiTa ergeben haben)

Während der Bearbeitungszeit ist uns als Team sehr deutlich bewusst geworden, was jeder Mitarbeiter schon in Bezug auf eine gesundheitsfördernde Kita-Entwicklung leistet und aus wieviel kleinen Bausteinen sich diese zusammensetzt. An diesem Standart möchte wir auch in den nächsten Jahren festhalten. Geplante Maßnahmen wie u.a. die Neustrukturierung unseres Außengeländes, die Schaffung eines kleinen Pausenbereiches für die Mitarbeiter, die Einführung regelmäßiger Frühstückstage, die Weiterentwicklung der Elternarbeit, eine mögliche Kooperation mit den ortsansässigen Sportverein... stellen neben dem Erhalt der bereits geschaffenen und etablierten Strukturen und Maßnahmen sowie der Offenheit für neue Projekte und Entwicklungen, Ziele für die nächsten drei Jahre dar.

Datum 26.08.2016